

Mysteriöser Unfalltod am Borgwall: Polizei sucht Zeugen

Wanderer entdeckt möglicherweise verunfallten Motorradfahrer in Barth - Polizei ermittelt. Notarzt bestätigt tragischen Tod. Informationen gesucht.

Wanderer entdeckt leblosen Motorradfahrer: Polizei ermittelt möglichen Unfallhergang

Am gestrigen Montag lief ein Wanderausflug auf dem Borgwall nahe Fuchsberg für einen 57-jährigen Mann aus der Region tragisch ab. Der Wanderer stieß auf eine leblose Person neben einem Motorrad und alarmierte sofort die örtlichen Einsatzkräfte in Barth.

Bei dem Opfer handelt es sich um einen 76-jährigen Deutschen aus der Gegend, der laut einem eintreffenden Notarzt bereits verstorben war. Es wird vermutet, dass der Mann mit seinem schwarzen Motorrad der Marke Brixton Cromwell 125er auf dem Weg vom Fuchsberg in Richtung Hafen verunglückt sein könnte. Allerdings schließt die Polizei auch eine medizinische Ursache für den Vorfall nicht aus.

Die Polizei in Barth bittet Zeugen, die am Montagmorgen in der Gegend von Fuchsberg oder am angrenzenden Gebiet das Motorrad des Verstorbenen gesehen haben, sich zu melden. Hinweise werden unter der Telefonnummer 038231 6720 entgegengenommen oder können online über die Onlinewache der Polizei gemeldet werden.

Die Kriminaldauerdienst Stralsund unterstützt die örtliche Polizei bei den Ermittlungen, die ein Todesermittlungsverfahren eingeleitet haben. Es wird darum gebeten, jegliche Informationen, die zur Aufklärung des Vorfalls beitragen könnten, den Behörden mitzuteilen.

Die genauen Umstände des Vorfalls sind noch Gegenstand der laufenden Ermittlungen, weshalb die Polizei um Mithilfe der Bevölkerung bei der Klärung des möglichen Unfallhergangs bittet. Die Familie des Verstorbenen wurde über den Vorfall informiert und wird durch die Behörden betreut.

Bei weiteren Fragen oder Informationen steht die Polizeiinspektion Stralsund unter der Rufnummer 03831/245 205 oder per E-Mail unter pressestelle-pi.stralsund@polizei.mv-regierung.de zur Verfügung. Weitere Updates zu dem Fall werden auch über die offiziellen Social-Media-Kanäle der Polizei veröffentlicht.

Original-Content von: Polizeiinspektion Stralsund, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de